



Stadt **SPROCKHÖVEL**

Sprockhövel, den 21.02.2020

Ergebnisprotokoll

**der Bürgerveranstaltung „FreiRÄUME wie wir sie brauchen“
der Arbeitsgruppe Stadt- und Quartiersentwicklung der Zukunftskommission
am Mittwoch, dem 19.02.2020
um 19:00 Uhr in der Glückauf-Halle**

Beginn der Veranstaltung: 19:04 Uhr

Ende der Veranstaltung: 20:20 Uhr

Begrüßung und Einleitung

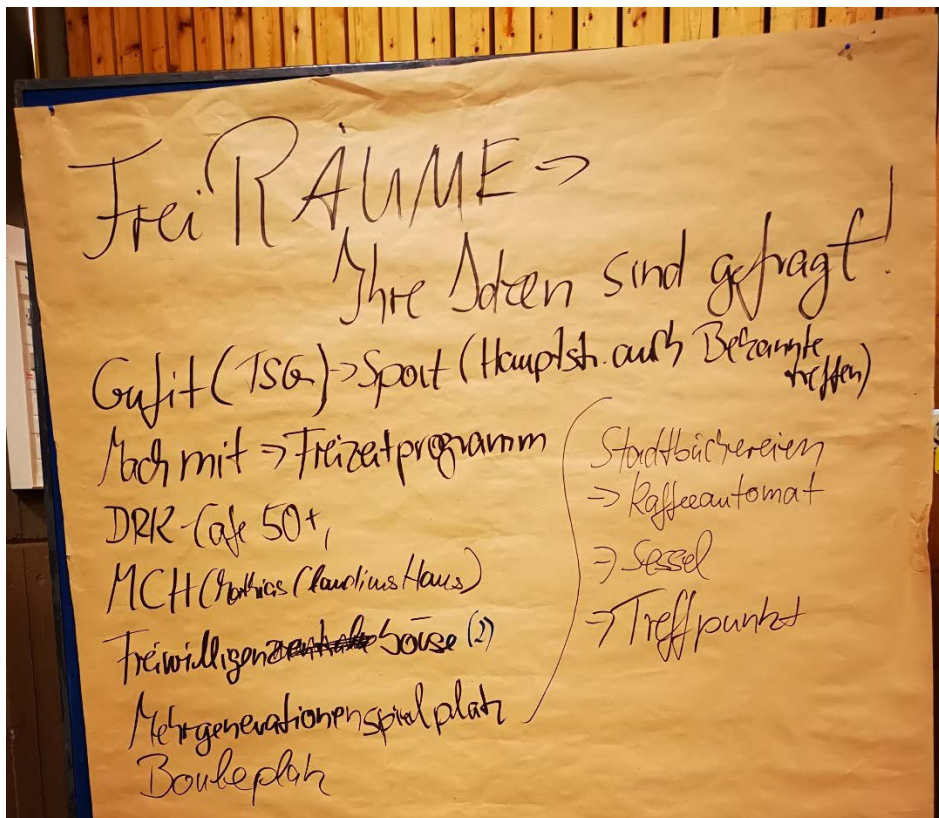
Die Arbeitsgruppenleitung Frau Lohmann und Herr Fischer begrüßen die Anwesenden.

Einleitend stellt Frau Romahn die Hintergründe für die Idee zu der Veranstaltung dar. Ein maßgebliches Ergebnis der Bürgerbefragung der Arbeitsgruppe Stadt- und Quartiersentwicklung war die Relevanz der Thematik öffentlicher Begegnungsorte (sog. „Dritte Orte“). Auch im Rahmen der im Anschluss durchgeführten Bürgerveranstaltungen in den verschiedenen Stadtteilen war der Wunsch nach mehr Möglichkeiten der Begegnung äußerst präsent. Besonders hervorgehoben wurden dabei die Ansprüche und Merkmale der Vernetzung verschiedener Angebote, Multifunktionalität, Niedrigschwelligkeit, Unverbindlichkeit, Zwanglosigkeit, sowie die Offenheit für alle Generationen. Aus diesen Gründen beschlossen die Mitglieder der Arbeitsgruppe Stadt- und Quartiersentwicklung im Rahmen der letzten Sitzung am 22.01.20, dass sich verstärkt mit der Thematik der Begegnungsmöglichkeiten auseinandergesetzt werden soll.

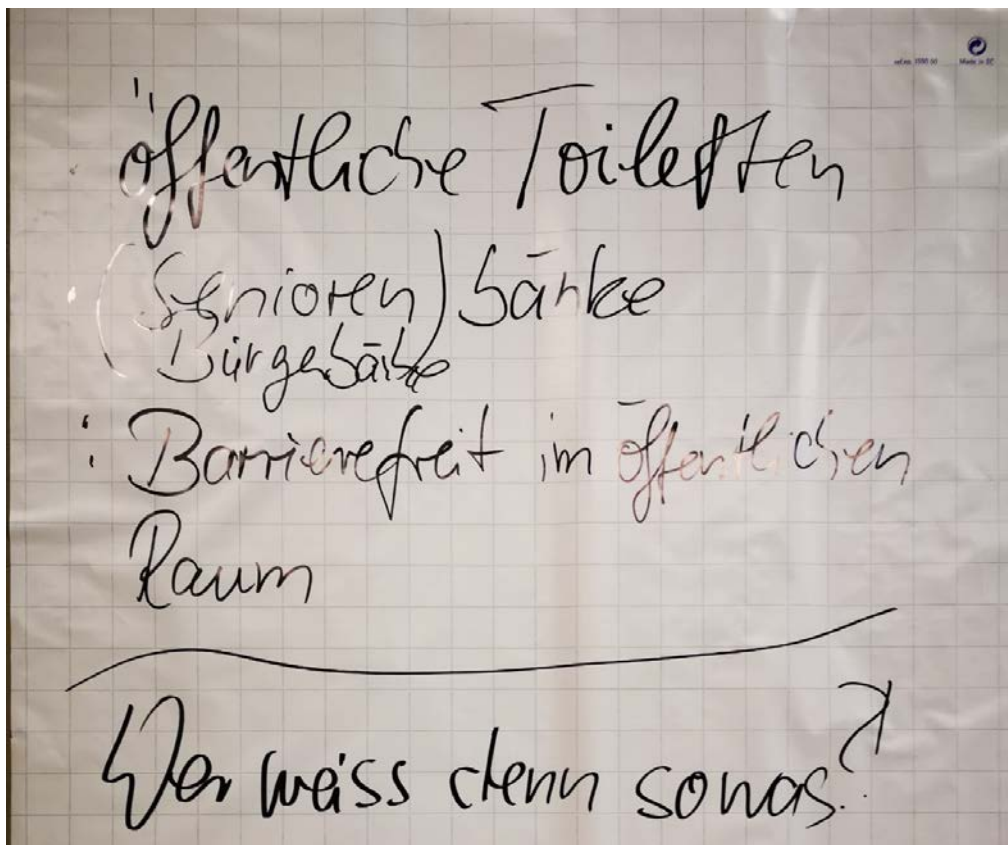
Weiterhin gibt Herr Fischer einen Überblick über die Entstehungsgeschichte der beiden Sprockhöveler Jugendzentren, um aufzuzeigen, dass Projekte in diesem Bereich durch Bürgerengagement trotz weniger Ressourcen erfolgreich realisiert werden können.

Diskussion

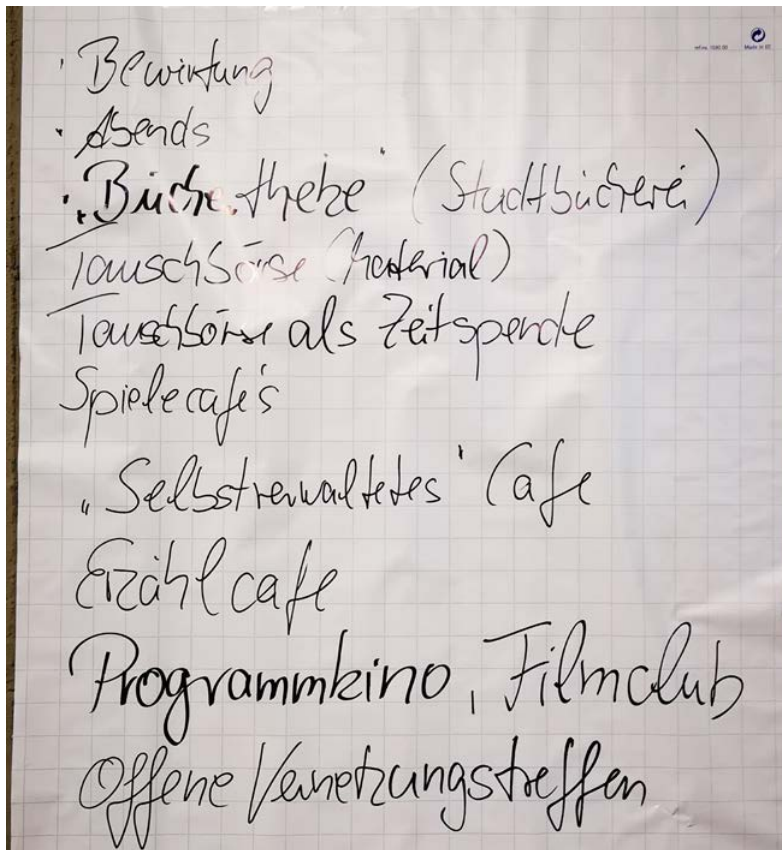
Frau Lohmann eröffnet die Diskussion mit der Frage, an welchen Orten sich die Anwesenden gern aufhalten und mit anderen Menschen treffen, d.h. welche Begegnungsorte diese bereits kennen und aktiv nutzen (s. Fotodokumentation):



Eine Vertreterin des Seniorenbeirates gibt einen Überblick über die Aspekte, die bei der seniorengerechten Gestaltung von Begegnungsorten berücksichtigt werden sollten (s. Fotodokumentation und Anlage 1):



Im Folgenden wurden von den Anwesenden mögliche zukünftige Angebote und gewünschte Formen von Begegnungsmöglichkeiten diskutiert (s. Fotodokumentation):



Es erfolgt ein Abgleich der existierenden Nutzungsmuster und Bedarfe mit dem bereits vorhandenen Angebot (städtischer) Begegnungsmöglichkeiten (s. tabellarische Übersicht).

Gebäude	Größe	Adresse	Nutzung (s. Benutzungsordnung)
Mehrzweckraum im Gebäude des Bürgerhauses Niedersprockhövel	50 qm	Hauptstr. 6	Ca. 15 Personen, VHS, Parteien, Chor, Vereine
Foyer und Cafeteria der Glückauf-Halle	Foyer: 297 qm Cafeteria: 128 qm	Dresdener Str. 11	Für Veranstaltungen von Vereinen, Verbänden, politischen Parteien, gemeinnützigen Organisationen und kirchlichen Einrichtungen
Vorraum der Sporthalle <u>Haßlinghausen</u>	395 qm	Geschwister-Scholl-Str. 12	Für Veranstaltungen von Vereinen, Verbänden, politischen Parteien, gemeinnützigen Organisationen und kirchlichen Einrichtungen
Begegnungsstätte <u>Hiddinghausen</u>	167 qm	Jahnstr. 6	Für Veranstaltungen von Vereinen, Verbänden, politischen Parteien, gemeinnützigen Organisationen und kirchlichen Einrichtungen
Freiwilligenbörse <u>Haßlinghausen</u>	220 qm	Dorfstr. 13	<u>Klöntreff</u> , Männertreff, Spielertreff, Beratungsangebote, Vereine, etc.
Freiwilligenbörse Niedersprockhövel	130 qm	Hauptstr. 44	<u>Klöntreff</u> , Männertreff, Spielertreff, Beratungsangebote, Vereine, etc.
Mehrzweckraum am Jugendzentrum Niedersprockhövel	33 qm	<u>Eickerstr.</u> 23	Ca. 20 Personen, Vereine, Parteien

Weitere Vorgehensweise

Zusammenfassend wird hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise folgendes festgehalten:

Die Arbeitsgruppe wird sich verstärkt mit den Stadtbüchereien als Begegnungsorten auseinandersetzen und in diesem Kontext beispielsweise Good-Practice-Beispiele aus anderen Städten beleuchten. Weiterhin wird die Idee einer Tauschbörse (sowohl auf materieller Ebene als auch im Sinne des Wissenstransfers) weiterverfolgt, sowie sich mit möglichen Nutzungsvorhaben der oberen Etage der Freiwilligenbörse in Haßlinghausen (Dorfstraße 13) beschäftigt.

Die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe Stadt- und Quartiersentwicklung findet am 19.03.20 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.